

## Protokollauszug

aus der

16. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 02.12.2015

---

öffentlich

**Top 5.7 Umsetzung Zukunftsprogramm 2019:  
Erhöhung des Eintrittspreises für den Volkspark Bornstedter Feld**

**15/SVV/0678  
ungeändert beschlossen**

Die Ausschüsse für **Finanzen, Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** und der **Hauptausschuss** empfehlen, der Vorlage **zuzustimmen**.

Im Weiteren empfehlen die genannten Ausschüsse, den dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion DIE aNDERE mit folgendem Wortlaut:

*Der Satz: „Im Zuge der Umsetzung des Zukunftsprogramms 2019 (2014/SVV/1090) wird der Eintrittspreis für die Tageskarte normal/Sommertarif für den BUGA-Volkspark von 1,00 € auf 1,50 € heraufgesetzt.“*

wird durch folgende Formulierung ersetzt:

*„Der Eintrittspreis für die Tageskarte normal/Sommertarif für den BUGA-Volkspark wird beim derzeitigen Preis von 1,- € belassen. Die geplante Erhöhung auf 1,50 €, welche sich im Haushalt der Stadt und im Zukunftsprogramm 2019 (DS 14/SW/1090, S. 65) wiederfindet, wird nicht realisiert.“*

*Der Oberbürgermeister und erforderlichenfalls die Vertreter\*innen der Stadt Potsdam in den Gremien der Pro Potsdam werden beauftragt, die erforderlichen Schritte zu veranlassen.*

*Beabsichtigte Preiserhöhungen werden zukünftig nur wirksam, wenn sie von der Stadtverordnetenversammlung zuvor bestätigt wurden.*

*Die - aus unserer Sicht ohnehin zu hoch eingeschätzten - Mehreinnahmen in Höhe von 70.000 € werden durch Mehreinnahmen bei der Einkommenssteuer gedeckt.“*

**Abzulehnen.**

**Abstimmung:**

Der Änderungsantrag der Fraktion DIE aNDERE wird

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt,**

bei wenigen Stimmenthaltungen.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Im Zuge der Umsetzung des Zukunftsprogramms 2019 (2014/SVV/1090) wird der Eintrittspreis für die Tageskarte normal / Sommertarif für den BUGA-Volkspark von 1,00 € auf 1,50 € heraufgesetzt.**

**Der Entwicklungsträger Bornstedter Feld wird in seiner Funktion als Geschäftsbesorger beauftragt, die erforderlichen Schritte zu veranlassen.**

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit angenommen,  
bei einigen Gegenstimmen und  
einigen Stimmenthaltungen.